
Wettbewerb der
Wüstenrot Stiftung

LAND UND LEUTE

**Unsere Zukunft in kleinen Gemeinden –
Gemeinschaftlich | Innovativ | Wertvoll und Wertschöpfend**

WÜSTENROT STIFTUNG



UNSERE ZUKUNFT IN KLEINEN GEMEINDEN – Gemeinschaftlich | Innovativ | Wertvoll und Wertschöpfend

Der Alltag und das Leben in kleinen Gemeinden verändern sich. Die Auswirkungen des in Deutschland bereits rasch fortschreitenden, umfassenden demografischen Wandels werden hier häufig mit besonderer Dynamik wirksam. Ähnlich verhält es sich mit zahlreichen wirtschaftsstrukturellen Veränderungen; deshalb werden die Entwicklungsperspektiven kleiner Gemeinden pauschal oft als geringer eingestuft als die Zukunftsaussichten der Städte.

Zugleich tragen die allgemein zunehmende Individualisierung und die weite Verbreitung neuer Lebensentwürfe zu einer wachsenden Attraktivität urbaner Lebensweisen bei und begünstigen so ebenfalls die zukünftige Entwicklung der Städte. Hinzu kommt, dass viele Jüngere anlässlich ihrer Ausbildung oder für ihren Start ins Berufsleben in größere Städte ziehen und anschließend da bleiben. Dies beschleunigt die demografischen Veränderungen in den kleineren Gemeinden noch einmal zusätzlich, vor allem in den ländlichen und peripheren Regionen.

- Hat das Lebensmodell des Arbeitens und Wohnens in kleinen Gemeinden deshalb bald nur noch eine marginale Bedeutung oder ist es in absehbarer Zukunft sogar ganz im Verschwinden begriffen?
- Sind kleine Gemeinden nur noch als Schlafstätten für Pendler überlebensfähig, denen es aufgrund wachsender Pendeldistanzen immer schwerer fällt, am Leben und an der Gemeinschaft in den kleinen Gemeinden teilzunehmen?
- Lösen sich traditionelle dörfliche Gemeinschaften mangels Nachwuchs nach und nach auf, weil es für sie an Zukunftsperspektiven und an Modellen für eine Anpassung an veränderte Lebensentwürfe und für eine Integration individueller Bedürfnisse fehlt?

Nein. Denn trotz der tatsächlich oft schwierigen Rahmenbedingungen und ungeachtet der zahlreichen Herausforderungen, die aus einer besonders hohen Veränderungsdynamik entstehen, finden viele kleine Gemeinden und Dorfgemeinschaften einen eigenen Weg zwischen Tradition und Zukunft. Als Grundlage für diesen Weg werden häufig neue Formen der Kooperation gewählt, sowohl in der Organisation des beruflichen Alltags als auch bei individuellen Bedürfnissen und Neigungen. Neu geschaffene Netzwerke dienen auch der Verwirklichung gemeinsamer Interessen und der Sicherung wichtiger Facetten der privaten Lebensqualität; sie unterstützen die Erhaltung einer gemeinsamen Identität und tragen zur weiteren Entwicklung des ganzen Ortes bei.

DER WETTBEWERB

Die Wüstenrot Stiftung sucht mit einem neuen Wettbewerb „Land und Leute“ nach Konzepten und Modellen, die aus einer Verbindung von Kooperation, Tradition und Innovation beispielhaft für die Entwicklung in kleinen Gemeinden stehen können. Dabei geht es um alle Arten der Überführung der in kleinen Gemeinden traditionell vorhandenen Gemeinschaft in neue Formen von gemeinsamer Identität und sozialer Nachbarschaft.

Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Aufgabe, neue Chancen und Formen lokaler und/oder regionaler Wertschöpfung entwickeln zu können; sie sind ein wichtiger Baustein für die zukünftige Attraktivität des Arbeitens, Lebens und Wohnens in kleinen Gemeinden. Dazu kann der Erhalt von Infrastruktur und Nahversorgung gehören, beispielsweise in neuen Genossenschaften; oder lokale Kooperationen zur Entwicklung und Stärkung der örtlichen Attraktivität, beispielsweise in den Bereichen Mobilität und Tourismus; oder neue Dienstleistungsangebote zur Stärkung der

PREISGERICHT

Prof. Dr. Henning **Bombeck**, Universität Rostock

Dr. Sebastian **Elbe**, SPRINT wissenschaftliche Politikberatung, Darmstadt

Bürgermeisterin Kriemhild **Kant**, Balow

Dr. Stefan **Krämer**, Wüstenrot Stiftung, Ludwigsburg

Anne **Ritzinger**, Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Hannover

Renate **Rüd**, Kunst-im-Dorf, Oberhembach

Prof. Dr. Annette **Spellerberg**, Technische Universität Kaiserslautern

KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER WETTBEWERBSBEITRÄGE

Im Rahmen des Wettbewerbs werden für eine Bewertung neuer Konzepte und Modelle sowie der aus ihnen entstehenden Angebote folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- Die Angebote verbessern die Attraktivität und die Qualität des Alltags und des Lebens in kleinen Gemeinden
- Die Angebote tragen dazu bei, dass ein Brückenschlag zwischen Tradition und Zukunft entstehen kann und der soziale Zusammenhalt in kleinen Gemeinden gestärkt wird
- Die Angebote und Modelle helfen dabei, lokal verfügbare Infrastruktur zu erhalten, auszubauen oder neu zu schaffen (z.B. in Form von Genossenschaften, Kooperationen, Netzwerken und regionalen Bündnissen)
- Die Angebote, Konzepte und Modelle ermöglichen es, neue Formen und Potenziale für eine lokale und/oder regionale Wertschöpfung zu erschließen
- Die Angebote, Konzepte und Modelle basieren auf einem gemeinsamen Engagement von Bürgerinnen und Bürgern und/oder in Verbindung mit der Gemeindeverwaltung und/oder örtlichen Unternehmen und/oder regionalen Partnern und Bündnissen ...
- Aus den Angeboten, Konzepten und Modellen entstehen neue Perspektiven zur Stärkung des Ortszentrums und zur Ertüchtigung oder Revitalisierung vorhandener Bausubstanz.

Lebensqualität in kleinen Gemeinden, beispielsweise auf den Gebieten von Bildung, Kunst und Kultur. Gerade die Chancen einer lokalen und/oder regionalen Wertschöpfung zählen zu den zentralen Voraussetzungen einer nachhaltigen Entwicklung in kleinen Gemeinden, weil sie nicht nur die Attraktivität des Dorfes als Wohn- und Arbeitsstandort erhöhen, sondern zugleich auch ein größeres Maß an Unabhängigkeit gegenüber unflexiblen Förderprogrammen ermöglichen und außerdem die soziale Gemeinschaft sowie den gegenseitigen Zusammenhalt insgesamt stärken.

Mit dem Wettbewerb möchte die Wüstenrot Stiftung das breite Spektrum von Angeboten und Konzepten auf diesem Gebiet öffentlich machen und auf die vielfältigen Chancen hinweisen, die daraus für die zukünftige Entwicklung von kleinen Gemeinden entstehen können. Die anschließende Dokumentation und Verbreitung der Ergebnisse soll andere Kommunen und deren Bewohner/innen anregen und ermuntern, vergleichbare eigene Wege zu gehen.

WETTBEWERBSBEITRÄGE

Der Wettbewerb zielt auf die Ebene kleiner Gemeinden, Ortsteile und Städte in Deutschland mit bis zu 5.000 Einwohnern und auf regionale Bündnisse. Aufgerufen zu einer Beteiligung am Wettbewerb sind alle Kommunen und alle anderen Träger von Angeboten, die in den genannten Bereichen einen Beitrag zur weiteren Entwicklung der örtlichen Gemeinschaft, zur Erhaltung der Lebensqualität und zur Stärkung der Gemeinschaft und lokalen Wertschöpfung leisten. Eingereicht werden können unabhängig von ihrer Trägerschaft alle Formen von Angeboten, Konzepten und Modellen, die den Kriterien des Wettbewerbes entsprechen. Nach der Prüfung der formalen Voraussetzungen werden die Einsendungen vom Preisgericht in ihrer inhaltlichen Übereinstimmung mit der Wettbewerbsaufgabe bewertet.

PRÄMIERUNGEN

Als Gesamtpreisumme stehen 25.000 Euro zur Verfügung. Vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung im Preisgericht verteilt sich die Preisumme auf folgende Prämierungen:

- den Preis des Wettbewerbs mit 10.000 Euro
- zwei Auszeichnungen mit je 5.000 Euro
- fünf Anerkennungen mit je 1.000 Euro.

Die Geldpreise erhalten die örtlich zuständigen Kommunen als zweckbezogene Zuwendung zugunsten der prämierten Einsendungen oder direkt die Träger der Angebote, Konzepte und Modelle, sofern sie als gemeinnützig anerkannt sind. In der Organisation und Durchführung des Wettbewerbs wird die Wüstenrot Stiftung von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (München) unterstützt. Die Bewertung der Wettbewerbseinsendungen erfolgt durch ein fachübergreifend zusammengesetztes und in seiner Entscheidung unabhängiges Preisgericht.

werden
Wettbewerb
ert werden

ung zum
neinden -
end“ und
ienstellung

PREISVERLEIHUNG UND DOKUMENTATION

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt. Die prämierten Einsendungen werden in einer Dokumentation und in Form einer Wanderausstellung veröffentlicht.

EINSENDUNGEN

Die Einsendungen sind zu richten an die von der Wüstenrot Stiftung mit der Durchführung des Wettbewerbes beauftragte Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (Afa):

Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (Afa)

Postfach 60 01 41

81201 München

Tel.: 089 / 89 62 30-44

info@afa-sozialplanung.de

www.afa-sozialplanung.de

An einer Teilnahme interessierte Kommunen und Initiativen können mit der beigefügten Antwortkarte bei der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (Afa) einen Fragebogen anfordern, der bei der Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen hilft.

Einsendeschluss ist der 19. Mai 2014 (Eingang oder Poststempel).

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit der Teilnahme werden die in dieser Auslobung festgelegten Bestimmungen und das zugrunde liegende Wettbewerbsverfahren anerkannt. Die Entscheidung des Preisgerichtes ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die eingereichten Unterlagen bleiben Eigentum der Einsender. Die Wüstenrot Stiftung erhält jedoch das Recht, die eingereichten Unterlagen im Rahmen der Dokumentation und der sonstigen Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse honorarfrei unter Namensnennung der Verfasser zu veröffentlichen. Die dafür notwendigen Unterlagen stellen die Teilnehmer honorarfrei zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen werden auf Anfrage wieder an die Einsender zurückgesandt. Sollten trotz sorgfältiger Behandlung dennoch Beschädigungen auftreten, so kann dafür keine Haftung übernommen werden, ebenso wenig bei einem Verlust.

AUSLOBER

Wüstenrot Stiftung

Hohenzollernstraße 45

71630 Ludwigsburg

info@wuestenrot-stiftung.de

www.wuestenrot-stiftung.de

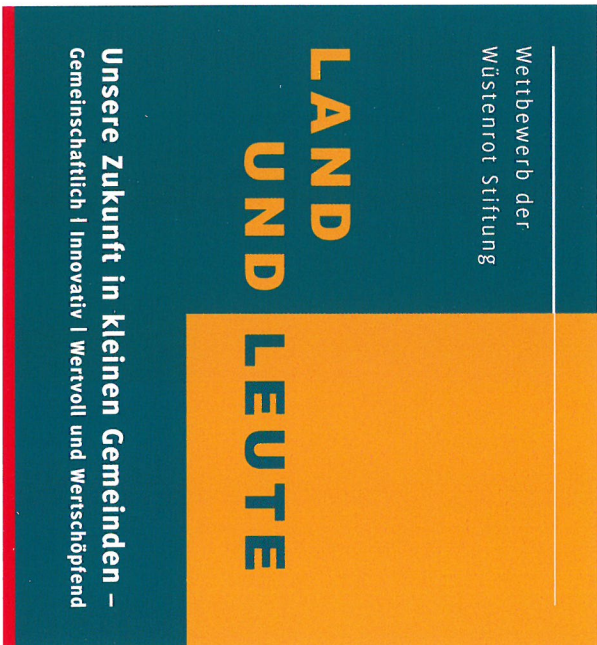
WÜSTENROT STIFTUNG



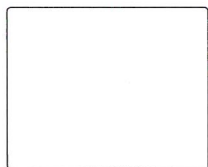
ANFORDERUNG DER WETTBEWERBSUNTERLAGEN

Für den Wettbewerb der Wüstenrot Stiftung zum Thema „Land und Leute. Unsere Zukunft in kleinen Gemeinden – Gemeinschaftlich | Innovativ | Wertvoll und Wertschöpfend“ wurden die dafür benötigten Unterlagen am angefordert.

Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge ist der 19. Mai 2014 (Eingang oder Poststempel).



Postkarte / Antwortkarte



An die
Arbeitsgruppe für Sozialplanung
und Altersforschung (AFA)
Postfach 60 01 41

81201 München

Weitere Exemplare der Auslobung können angefordert werden unter: Land-und-Leute@wuestenrot-stiftung.de

Der Fragebogen für die Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen kann per Postkarte angefordert werden oder ebenfalls per E-Mail.

ANFORDERUNG DES FRAGEBOGENS

Wir sind interessiert am Wettbewerb der Wüstenrot Stiftung zum Thema „Land und Leute. Unsere Zukunft in kleinen Gemeinden – Gemeinschaftlich | Innovativ | Wertvoll und Wertschöpfend“ und bitten um Zusendung des Fragebogens für die Zusammenstellung der für den Wettbewerb benötigten Informationen.

Name

Vorname

Organisation/Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Wir bitten um Zusendung des angeforderten Fragebogens per E-Mail an die o.g. E-Adresse.